

In Gemeinden ohne Wahlsprengelteilung am Gebäude des Gemeindevahllokals und an der Amtstafel anschlagen!

In Gemeinden mit Wahlsprengelteilung als allgemeinen öffentlichen Anschlag verwenden!

Eine Abschrift ist in jedem Fall gemäß § 65 Abs. 3 unverzüglich an die Bezirkswahlbehörde abzusenden.

Gemeindevahlbehörde: Pamhagen
Politischer Bezirk: Neusiedl am See

Kundmachung

über Verfügungen der Gemeindevahlbehörde vor der Wahl

Anlässlich der Wahl der Mitglieder der Vollversammlung der Landwirtschaftskammer am 26. März 2023 wird gemäß § 65 Abs. 2 des Burgenländischen Landwirtschaftskammergesetzes, LGBl. Nr. 76/2002 in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 83/2020, verlautbart:

1. Wahllokal(e) und dazugehörige Verbotszone(n): *)

Bezeichnung:

Adresse:

Verbotszone:

Gemeindeamt Pamhagen

Dorfplatz 1/1,
7152 Pamhagen

umschließt einen Umkreis von 20 m
um das Gemeindezentrum Pamhagen

2. Wahlzeit von 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Während der Wahlzeit ist die Stimmabgabe durchlaufend möglich. Als Urkunden oder amtliche Bescheinigungen zur Glaubhaftmachung der Identität kommen mit einem Lichtbild ausgestattete Identitätsdokumente (z.B. Reisepass, Personalausweis, Führerschein, Postausweis udgl.) in Betracht. Der Meldezettel ist zum Nachweis der Identität nicht geeignet.

3. Am Wahltag ist innerhalb der Verbotszone (Verbotszone ist das Gebäude, in dem sich das Wahllokal befindet, ferner die im Punkt 1 als Verbotszone näher beschriebenen Flächen, wie etwa der Umkreis in Metern, Gehsteige, Verkehrsflächen usw.) verboten:

- a) **jede Art der Wahlwerbung**, wie Ansprachen an die Wähler, Anschlag oder Verteilung von Wahlaufrufen und dergleichen;
- b) **jede Ansammlung von Menschen**;
- c) **das Tragen von Waffen** (Das Verbot des Tragens von Waffen bezieht sich nicht auf jene Waffen, die am Wahltag von öffentlichen, im betreffenden Umkreis im Dienst befindlichen Sicherheitsorganen nach ihren dienstlichen Vorschriften getragen werden müssen.)

4. Übertretungen dieser Verbote werden von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu 218,-- Euro bestraft.

Für die Gemeindevahlbehörde:
Der Gemeindevahlleiter
Bürgermeister Josef Tschida



Kundmachung
angeschlagen am: 24.01.2023
abgenommen am: